

Exklusivität

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **72 (1946)**

Heft 18

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-485284>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

En Landsmaa

Wenn mein Kollege Röbi das wäre, wofür er sich selber hält, so wäre Nietzsches Traum vom Uebermenschen erfüllt. Für seine Mitmenschen ist Röbi nicht immer ein reines Vergnügen, denn die Diskrepanz zwischen Traum und Wirklichkeit ist evident.

Ich mußte Röbi kürzlich ins Stammbeizli mitnehmen. Er spielte sich als «echt Röbi» auf, während ich auf Nadeln saß. Er behielt Martelis, des Serviermädchens Hand lange in der seinen, blickte ihr in die Augen, so wie ein Röbi denkt, ein Schwerenöter würde es tun, und sprach, der ganzen Wirtschaft vernehmlich:

«Soso, Sie sind also da schön Chind, worum de Fredel immer dohere chunt? Waaf das ächt sini Frau? Wie haafed Sie, Meifli? — Soso, Sie sind's Martili?»

Ich ha gmaant, Sie haased wänigschtens Kleopatra, eso schön wie Sie sind. — Nenei, lönd Sie mir Ihr Hand none wengili, ich ton ene nünt z'laad. — Also Martili: Sie händ doch sicher gmerkt, wa n ich für en Landsmaa bi. Jetz bringed Sie en Lifer, wie n ich aan bi. Hüp hüp, mein Lisel!»

Marteli errötet und entfernt sich verwirrt. Ich möchte mich verkriechen und verfluche alle Kollegen. «Glaubsch Fredel», triumphiert Röbi, «da Chind bringt us en Lifer Hallauer? Dä Gschpaf hani scho a vilen Orte praktiziert, hahaha!»

Da verstummt Röbi; Marteli bringt — en Schafiser! (Recht hat sie!) Abisz

Ornithologie

Nürnberger Galgenvögel.

Sedy

Exklusivität

Im Büro einer großen Fabrik wurden neue Kleiderhaken angebracht und darunter ein Schild mit der Aufschrift: «Nur für die Direktion.»

Am folgenden Tage hatte ein Spafvogel darunter geschrieben: «Kann auch für Kleiderstücke verwendet werden.» Kröte

Es geht um Leben oder Tod

«Marie», sagt der Pfarrer zur Magd, «Sie wissen doch, daß Sie mich auf keinen Fall stören dürfen.»

«Ja, Herr Pfarrer, aber diese Person sagt, es gehe um Leben oder Tod.»

«Gut, dann ist es etwas anderes.»

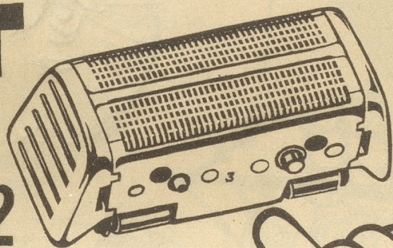
Und wem steht der Herr Pfarrer gegenüber? — Dem Agenten einer Lebensversicherungsgesellschaft! Kröte

DAS IST

der neue

Tandem-Scherkopf

HARAB 312



Etwas Neues! Einmaliges! • **Ein technischer Superlativ!** Der **Chronometer-Scherkopf** an Präzision und Wirkung. • Der **Tandem-Scherkopf** in einem Stück und zwifacher Wirkung. Nimmt lange und kurze Haare! • Rasiert wirklich sammetweich! • **Begeisterte Lobsprüche!** • Sie können scharf, schärfer, am schärfsten ausrasieren. • Garantiert ohne jeden Hautschaden! • HARAB 312 ist der Trockenrasierapparat für die empfindlichste Haut! • HARAB 312 der Trockenrasierer für Männer mit dem stärksten Bartwuchs! • HARAB 312 nimmt die Haare bis zur Wurzel! • **Spielend leichtes Rasieren!** • **Kein Lehrkurs!** • **Kein Anlernen nötig!** • Jeder kann's sofort! • HARAB 312 auf die Wange setzen und hin und her fahren! • HARAB spannt die Haut, ob Sie aufwärts oder abwärts rasieren! • Es sei nochmals wiederholt: **absolut sammetweiches Rasieren!** • Wenn je das Wort vom Rasiervergütigen am Platze war, dann beim HARAB 312! • **Verblüffend leichtes Abnehmen und Aufsetzen des Scherkopfes.** • Festhalten des Scherkopfes im Apparat durch einfaches patentiertes Federsystem! • Geräuscharmer schnelldrehender Elektromotor ohne jede Wartung! • **Grosse Kraftreserve.** • Der ganze Motormechanismus absolut staubdicht abgeschlossen. • **Grosser Haarfängerraum.** • **Elegantes Stromliniengehäuse.** • Denkbar einfachste Ein- und Ausschaltung. • **Spannungsumschalter mit Reinsilberkontakten für alle Spannungen.** • **Eingebauter Radiostörschutz!** • **HARAB 312 ist das Ideal unter den Trockenrasierapparaten, der Wunschtraum der Selbst-rasierer!**

Farben:

Crème - rot - schwarz

Preise:

In Kunstlederetui Fr. 96.—

In Schweinslederetui mit Reissverschluss Fr. 108.—

HARAB A.G. BIEL

Fabrik elektrischer Trockenrasierapparate Telefon (032) 2 58 52

Mustermesse Basel vom 4. bis 14. Mai Halle III **Galerie** Stand Nr. 2082

PIRENOL

wirksam für
Mund und Hals



Ferien und Erholung am Südhang des Aegeritales im **Hotel Kurhaus Waldheim Unterägeri am Aegerisee** Geschmackvoll eingerichtetes Restaurant, intime Bar. Besonders bekannt: Küche und Keller. Telefon (042) 451 02. Großer E. Henggeler-Stämpfl

HORMONE - LECITHIN

SEX44

Bewährt bei

Impotenz, Nervenschwäche, vorzeitigem Altern

Für Männer: Fr. 7.15, 13.40, Kur Fr. 34.20 + Wust.
Für Frauen: Fr. 7.65, 14.40, Kur Fr. 37.20 + Wust.

In Apotheken. Prospekt gratis durch Löwen-Apotheke Lenzburg-A

SEX44